

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Dahme-Spreewald
Juni 2024



**Sperrfrist:
28.06.2024, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Dahme-Spreewald
Berichtsmonat:	Juni 2024
Erstellungsdatum:	25.06.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.07.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Dahme-Spreewald

Juni 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Ausbildungsmarkt	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Dahme-Spreewald
 Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.184	6.178	6.289	6	0,1	84	1,4	0,9	0,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.572	3.640	3.717	-68	-1,9	102	2,9	3,1	1,9
56,1% Männer	2.005	2.048	2.088	-43	-2,1	44	2,2	0,7	1,2
43,9% Frauen	1.567	1.592	1.629	-25	-1,6	58	3,8	6,2	2,9
6,3% 15 bis unter 25 Jahre	226	221	245	5	2,3	33	17,1	14,5	33,9
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	33	41	8	24,2	-	-	-29,8	-6,8
37,3% 50 Jahre und älter	1.332	1.371	1.397	-39	-2,8	-2	-0,1	-0,7	-3,3
27,8% dar. 55 Jahre und älter	992	1.024	1.040	-32	-3,1	4	0,4	-0,3	-4,8
28,6% Langzeitarbeitslose	1.022	1.028	1.025	-6	-0,6	80	8,5	13,7	14,4
6,0% Schwerbehinderte Menschen	214	219	218	-5	-2,3	16	8,1	14,7	10,1
20,9% Ausländer	748	767	784	-19	-2,5	-20	-2,6	-0,4	1,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	860	919	1.080	-59	-6,4	-42	-4,7	6,4	7,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	310	318	379	-8	-2,5	24	8,4	1,0	3,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	173	183	228	-10	-5,5	-30	-14,8	-6,2	12,3
seit Jahresbeginn	6.052	5.192	4.273	x	x	-16	-0,3	0,5	-0,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	938	990	1.149	-52	-5,3	-32	-3,3	1,3	9,3
dar. in Erwerbstätigkeit	284	278	420	6	2,2	-13	-4,4	-13,1	8,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	187	187	201	-	-	-27	-12,6	-7,4	-0,5
seit Jahresbeginn	5.998	5.060	4.070	x	x	37	0,6	1,4	1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,8	3,9	x	x	x	3,6	3,7	3,9
dar. Männer	4,0	4,1	4,2	x	x	x	4,0	4,1	4,2
Frauen	3,4	3,4	3,6	x	x	x	3,3	3,3	3,6
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,7	3,1	x	x	x	2,4	2,4	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,3	1,7	x	x	x	1,7	2,0	2,0
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,6	3,7	x	x	x	3,5	3,6	3,8
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,9	4,1	x	x	x	3,9	4,0	4,4
Ausländer	9,4	9,6	10,5	x	x	x	10,3	10,3	12,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	4,1	4,3	x	x	x	4,0	4,1	4,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.698	3.776	3.849	-78	-2,1	60	1,6	2,0	0,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.564	4.610	4.688	-46	-1,0	109	2,4	1,3	0,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.618	4.659	4.737	-41	-0,9	138	3,1	1,9	1,2
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,8	4,9	x	x	x	4,7	4,8	5,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.408	1.438	1.522	-30	-2,1	52	3,8	4,2	4,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.321	5.319	5.329	2	0,0	-11	-0,2	-0,5	-0,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.895	1.915	1.917	-19	-1,0	-88	-4,4	-4,8	-5,4
Bedarfsgemeinschaften	4.150	4.160	4.168	-10	-0,2	-26	-0,6	-0,6	-1,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	382	545	327	-163	-29,9	-105	-21,6	62,2	-22,0
Zugang seit Jahresbeginn	2.393	2.011	1.466	x	x	91	4,0	10,8	-0,9
Bestand	2.051	2.124	2.075	-73	-3,4	-72	-3,4	-2,6	-8,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Dahme-Spreewald
 Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.385	2.341	2.410	44	1,9	190	8,7	7,2	5,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.305	1.348	1.411	-43	-3,2	141	12,1	11,3	8,1
54,2% Männer	707	720	758	-13	-1,8	39	5,8	-1,8	-1,7
45,8% Frauen	598	628	653	-30	-4,8	102	20,6	31,4	22,3
6,1% 15 bis unter 25 Jahre	80	82	89	-2	-2,4	15	23,1	24,2	53,4
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	8	9	2	25,0	2	25,0	-50,0	-30,8
44,6% 50 Jahre und älter	582	600	623	-18	-3,0	49	9,2	7,9	2,6
35,0% dar. 55 Jahre und älter	457	473	491	-16	-3,4	30	7,0	6,1	-2,8
7,6% Langzeitarbeitslose	99	101	110	-2	-2,0	11	12,5	24,7	41,0
6,9% Schwerbehinderte Menschen	90	99	92	-9	-9,1	11	13,9	26,9	10,8
10,9% Ausländer	142	149	150	-7	-4,7	42	42,0	44,7	31,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	431	452	561	-21	-4,6	-2	-0,5	12,4	15,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	255	274	321	-19	-6,9	1	0,4	5,0	6,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	71	100	-16	-22,5	-12	-17,9	24,6	38,9
seit Jahresbeginn	3.188	2.757	2.305	x	x	119	3,9	4,6	3,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	449	488	613	-39	-8,0	-25	-5,3	2,1	9,7
dar. in Erwerbstätigkeit	206	211	327	-5	-2,4	-17	-7,6	-9,4	2,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	78	76	-13	-16,7	-11	-14,5	-6,0	1,3
seit Jahresbeginn	3.066	2.617	2.129	x	x	61	2,0	3,4	3,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,4	1,5	x	x	x	1,2	1,3	1,4
dar. Männer	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,3	1,5	1,6
Frauen	1,3	1,4	1,4	x	x	x	1,1	1,0	1,2
15 bis unter 25 Jahre	1,0	1,0	1,1	x	x	x	0,8	0,8	0,8
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,3	0,4	x	x	x	0,3	0,7	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,4	1,5	1,6
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	2,0	x	x	x	1,7	1,8	2,1
Ausländer	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,3	1,4	1,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,3	1,4	1,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.384	1.424	1.485	-40	-2,8	125	9,9	8,1	5,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.578	1.604	1.669	-26	-1,6	178	12,7	9,1	7,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.629	1.651	1.715	-22	-1,3	204	14,3	10,8	9,0
Unterbeschäftigungsquote	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,5	1,6	1,7
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.408	1.438	1.522	-30	-2,1	52	3,8	4,2	4,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Dahme-Spreewald
 Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.799	3.837	3.879	-38	-1,0	-106	-2,7	-2,6	-1,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.267	2.292	2.306	-25	-1,1	-39	-1,7	-1,2	-1,5
57,3% Männer	1.298	1.328	1.330	-30	-2,3	5	0,4	2,2	2,9
42,7% Frauen	969	964	976	5	0,5	-44	-4,3	-5,6	-7,0
6,4% 15 bis unter 25 Jahre	146	139	156	7	5,0	18	14,1	9,4	24,8
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	25	32	6	24,0	-2	-6,1	-19,4	3,2
33,1% 50 Jahre und älter	750	771	774	-21	-2,7	-51	-6,4	-6,5	-7,6
23,6% dar. 55 Jahre und älter	535	551	549	-16	-2,9	-26	-4,6	-5,2	-6,6
40,7% Langzeitarbeitslose	923	927	915	-4	-0,4	69	8,1	12,6	11,9
5,5% Schwerbehinderte Menschen	124	120	126	4	3,3	5	4,2	6,2	9,6
26,7% Ausländer	606	618	634	-12	-1,9	-62	-9,3	-7,3	-3,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	429	467	519	-38	-8,1	-40	-8,5	1,1	-0,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	55	44	58	11	25,0	23	71,9	-18,5	-10,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	112	128	6	5,4	-18	-13,2	-18,8	-2,3
seit Jahresbeginn	2.864	2.435	1.968	x	x	-135	-4,5	-3,8	-4,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	489	502	536	-13	-2,6	-7	-1,4	0,6	8,9
dar. in Erwerbstätigkeit	78	67	93	11	16,4	4	5,4	-23,0	36,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	122	109	125	13	11,9	-16	-11,6	-8,4	-1,6
seit Jahresbeginn	2.932	2.443	1.941	x	x	-24	-0,8	-0,7	-1,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,5
dar. Männer	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,6	2,6	2,7
Frauen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,7	2,0	x	x	x	1,6	1,6	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,0	1,3	x	x	x	1,4	1,3	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,1	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,1	x	x	x	2,2	2,3	2,3
Ausländer	7,6	7,8	8,5	x	x	x	8,9	8,9	10,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,7	2,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.314	2.352	2.365	-38	-1,6	-65	-2,7	-1,3	-2,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.987	3.006	3.019	-19	-0,6	-68	-2,2	-2,4	-2,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.989	3.008	3.022	-19	-0,6	-66	-2,2	-2,4	-2,8
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,2	3,2	3,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.321	5.319	5.329	2	0,0	-11	-0,2	-0,5	-0,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.895	1.915	1.917	-19	-1,0	-88	-4,4	-4,8	-5,4
Bedarfsgemeinschaften	4.150	4.160	4.168	-10	-0,2	-26	-0,6	-0,6	-1,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2024 bis Juni 2024.

[zurück zum Inhalt](#)

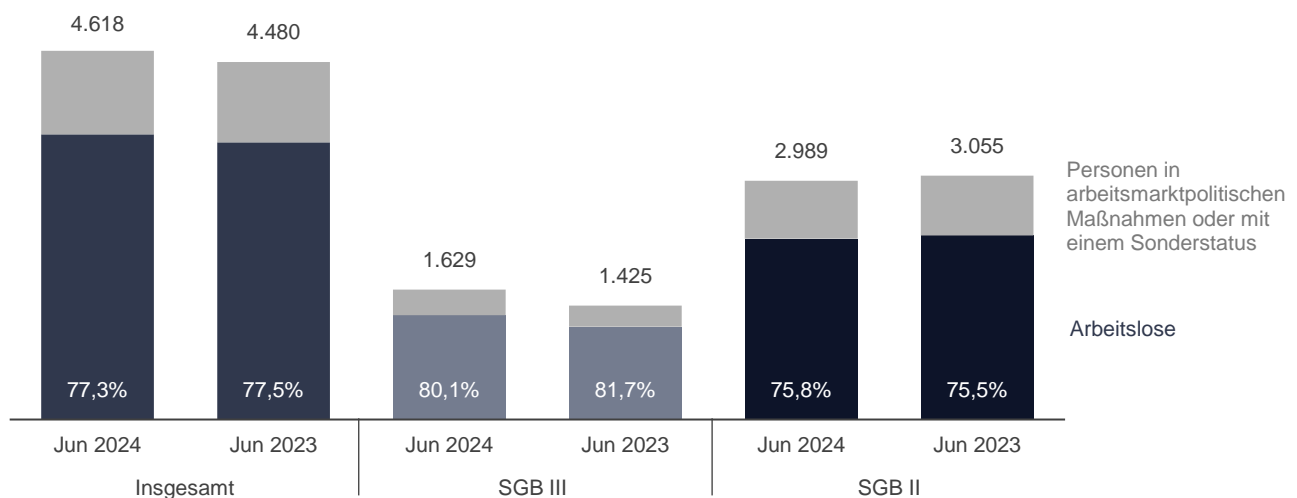
Komponenten der Unterbeschäftigung

Dahme-Spreewald

Juni 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2024	Mai 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2023		Mai 2023	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	3.572	3.640	-68	-1,9	102	2,9	3,1	1,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	126	136	-10	-7,4	-42	-25,0	-19,5	-29,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	126	136	-10	-7,4	-42	-25,0	-19,5	-29,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.698	3.776	-78	-2,1	60	1,6	2,0	0,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	866	834	32	3,8	49	6,0	-1,9	1,3
Berufliche Weiterbildung inklusive	172	163	9	5,5	28	19,4	7,2	14,9
Förderung von Menschen mit Behinderungen	73	74	-1	-1,4	3	4,3	15,6	13,8
Arbeitsgelegenheiten	431	410	21	5,1	19	4,6	-1,2	-2,4
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	29	30	-1	-3,3	-17	-37,0	-34,8	-28,3
Teilhabe am Arbeitsmarkt	161	157	4	2,5	16	11,0	-9,2	2,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	-	-	-	-	-	-	-	-
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.564	4.610	-46	-1,0	109	2,4	1,3	0,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	53	49	4	8,2	28	112,0	145,0	157,9
Gründungszuschuss	51	46	5	10,9	26	104,0	130,0	142,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	3	-	-	3	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.618	4.659	-41	-0,9	138	3,1	1,9	1,2
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,8	x	x	x	4,7	4,8	5,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,3	78,1	x	x	x	77,5	77,3	77,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Dahme-Spreewald

Juni 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2024	Mai 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2023		Mai 2023	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.305	1.348	-43	-3,2	141	12,1	11,3	8,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	79	76	3	3,9	-16	-16,8	-28,3	-27,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	79	76	3	3,9	-16	-16,8	-28,3	-27,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.384	1.424	-40	-2,8	125	9,9	8,1	5,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	194	181	13	7,2	53	37,6	18,3	25,2
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	90	86	4	4,7	22	32,4	21,1	26,1
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	40	41	-1	-2,4	8	25,0	13,9	2,6
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	64	54	10	18,5	23	56,1	17,4	46,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.578	1.604	-26	-1,6	178	12,7	9,1	7,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	51	46	5	10,9	26	104,0	130,0	142,1
Gründungszuschuss	51	46	5	10,9	26	104,0	130,0	142,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.629	1.651	-22	-1,3	204	14,3	10,8	9,0
Unterbeschäftigungsquote	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,6	1,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,1	81,6	x	x	x	81,7	81,3	83,0
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	2.267	2.292	-25	-1,1	-39	-1,7	-1,2	-1,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	47	60	-13	-21,7	-26	-35,6	-4,8	-31,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	47	60	-13	-21,7	-26	-35,6	-4,8	-31,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.314	2.352	-38	-1,6	-65	-2,7	-1,3	-2,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	672	653	19	2,9	-4	-0,6	-6,3	-4,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	82	77	5	6,5	6	7,9	-4,9	2,8
Arbeitsgelegenheiten	73	74	-1	-1,4	3	4,3	15,6	13,8
Fremdförderung	391	369	22	6,0	11	2,9	-2,6	-2,8
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	29	30	-1	-3,3	-17	-37,0	-34,8	-28,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	97	103	-6	-5,8	-7	-6,7	-18,9	-12,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.987	3.006	-19	-0,6	-68	-2,2	-2,4	-2,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	3	3	-	-	3	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	3	-	-	3	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.989	3.008	-19	-0,6	-66	-2,2	-2,4	-2,8
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,1	x	x	x	3,2	3,2	3,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,8	76,2	x	x	x	75,5	75,3	75,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

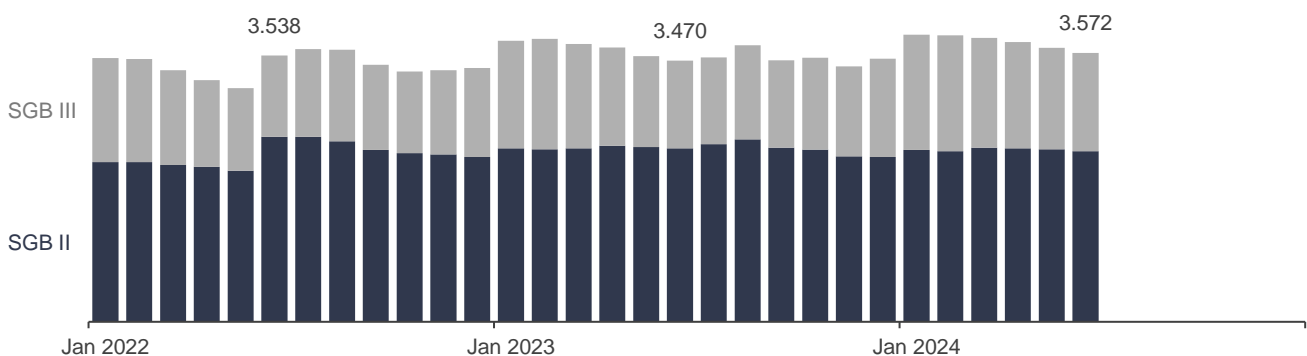
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Dahme-Spreewald
Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Juni um 68 auf 3.572 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 102 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,7%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,6% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.305, das sind 43 weniger als im Vormonat und 141 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.267 Arbeitslose, das ist ein Minus von 25 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2023 waren es 39 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	3.572	-68	-1,9	102	2,9	3,7	3,8	3,6
Männer	2.005	-43	-2,1	44	2,2	4,0	4,1	4,0
Frauen	1.567	-25	-1,6	58	3,8	3,4	3,4	3,3
15 bis unter 25 Jahre	226	5	2,3	33	17,1	2,8	2,7	2,4
15 bis unter 20 Jahre	41	8	24,2	-	-	1,6	1,3	1,7
50 Jahre und älter	1.332	-39	-2,8	-2	-0,1	3,5	3,6	3,5
55 Jahre und älter	992	-32	-3,1	4	0,4	3,8	3,9	3,9
Deutsche	2.824	-49	-1,7	122	4,5	3,2	3,2	3,1
Ausländer	748	-19	-2,5	-20	-2,6	9,4	9,6	10,3
Rechtskreis SGB III	1.305	-43	-3,2	141	12,1	1,3	1,4	1,2
Männer	707	-13	-1,8	39	5,8	1,4	1,4	1,3
Frauen	598	-30	-4,8	102	20,6	1,3	1,4	1,1
15 bis unter 25 Jahre	80	-2	-2,4	15	23,1	1,0	1,0	0,8
15 bis unter 20 Jahre	10	2	25,0	2	25,0	0,4	0,3	0,3
50 Jahre und älter	582	-18	-3,0	49	9,2	1,5	1,6	1,4
55 Jahre und älter	457	-16	-3,4	30	7,0	1,8	1,8	1,7
Deutsche	1.163	-36	-3,0	99	9,3	1,3	1,3	1,2
Ausländer	142	-7	-4,7	42	42,0	1,8	1,9	1,3
Rechtskreis SGB II	2.267	-25	-1,1	-39	-1,7	2,3	2,4	2,4
Männer	1.298	-30	-2,3	5	0,4	2,6	2,6	2,6
Frauen	969	5	0,5	-44	-4,3	2,1	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	146	7	5,0	18	14,1	1,8	1,7	1,6
15 bis unter 20 Jahre	31	6	24,0	-2	-6,1	1,2	1,0	1,4
50 Jahre und älter	750	-21	-2,7	-51	-6,4	2,0	2,0	2,1
55 Jahre und älter	535	-16	-2,9	-26	-4,6	2,0	2,1	2,2
Deutsche	1.661	-13	-0,8	23	1,4	1,9	1,9	1,9
Ausländer	606	-12	-1,9	-62	-9,3	7,6	7,8	8,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

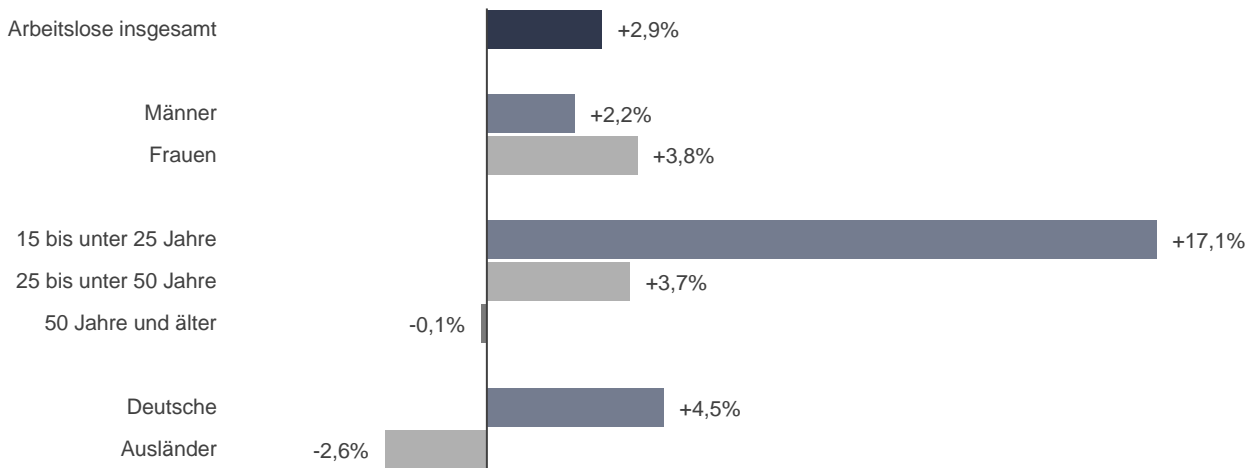
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

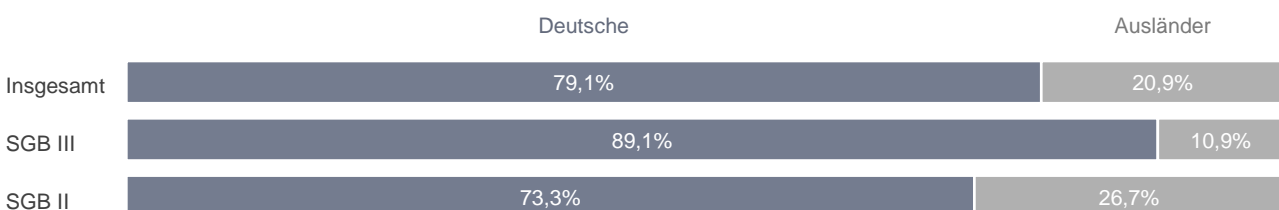
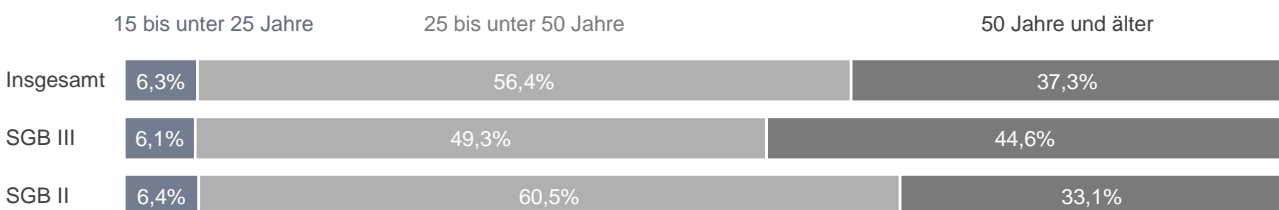
Dahme-Spreewald
Juni 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von -3% bei Ausländern bis +17% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

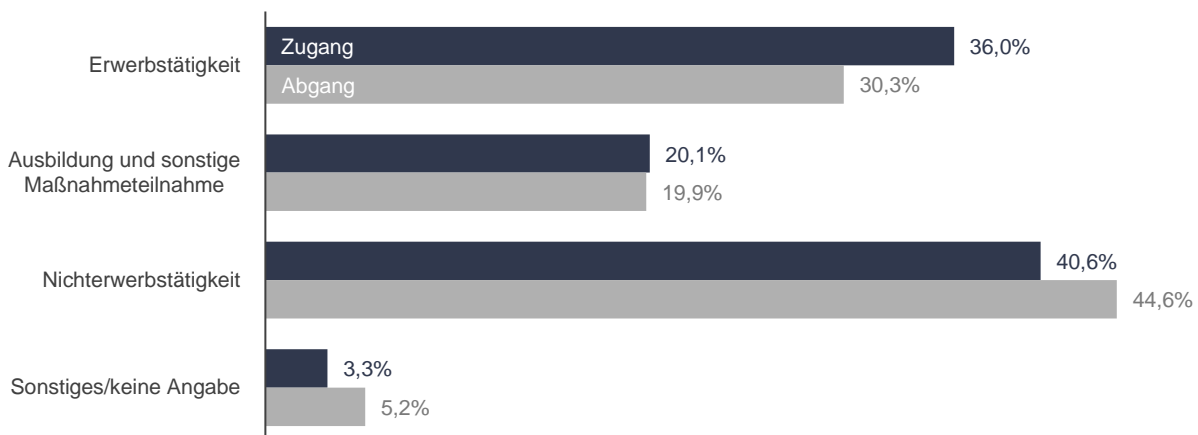
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Dahme-Spreewald

Juni 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 860 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 42 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 938 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 32 weniger als im Juni 2023. Seit Jahresbeginn gab es 6.052 Zugänge von Arbeitslosen, die Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres ist nur gering (-16). Dem gegenüber stehen 5.998 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 37 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 310 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 24 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 284 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 13 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	860	-59	-6,4	-42	-4,7	6.052	-16	-0,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	310	-8	-2,5	24	8,4	2.406	64	2,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	287	-18	-5,9	18	6,7	2.197	32	1,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	10	6	150,0	*	*	97	20	26,0
Selbständigkeit	12	5	71,4	-3	-20,0	103	7	7,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	173	-10	-5,5	-30	-14,8	1.088	-61	-5,3
Nichterwerbstätigkeit	349	-47	-11,9	-47	-11,9	2.404	-5	-0,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	221	-35	-13,7	-28	-11,2	1.546	49	3,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	114	-18	-13,6	-24	-17,4	776	-58	-7,0
Sonstiges/keine Angabe	28	6	27,3	11	64,7	154	-14	-8,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	938	-52	-5,3	-32	-3,3	5.998	37	0,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	284	6	2,2	-13	-4,4	1.938	41	2,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	257	-	-	-7	-2,7	1.738	48	2,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	8	3	60,0	-1	-11,1	74	-11	-12,9
Selbständigkeit	18	4	28,6	-6	-25,0	122	8	7,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	187	-	-	-27	-12,6	1.095	-162	-12,9
Nichterwerbstätigkeit	418	-46	-9,9	29	7,5	2.626	185	7,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	255	-42	-14,1	9	3,7	1.726	93	5,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	123	-14	-10,2	9	7,9	697	49	7,6
Sonstiges/keine Angabe	49	-12	-19,7	-21	-30,0	339	-27	-7,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

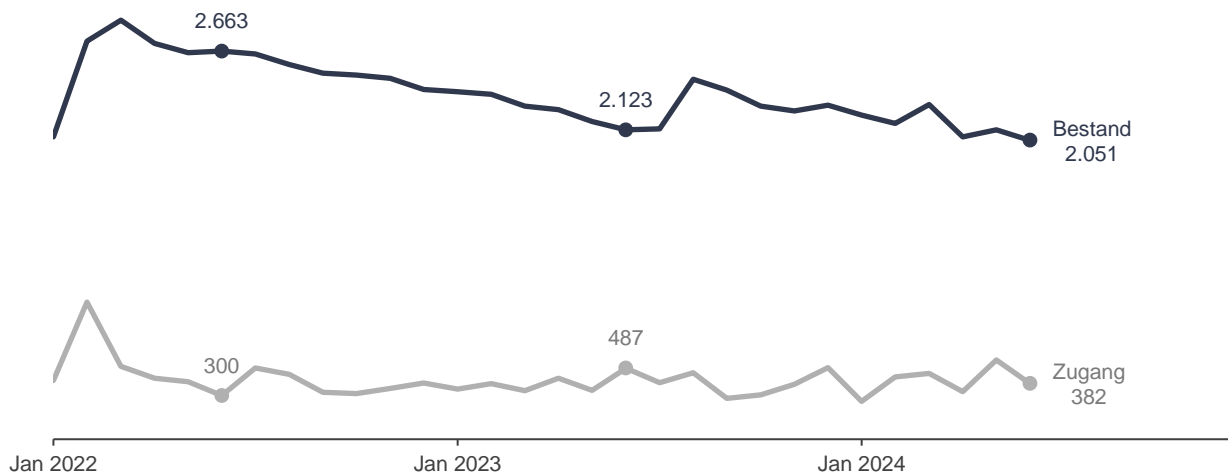
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Dahme-Spreewald
Juni 2024

Im Juni waren 2.051 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Rückgang von 73 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 72 Stellen weniger (-3 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 382 neue Arbeitsstellen, das waren 105 oder 22 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.393 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 91 oder 4%. Zudem wurden im Juni 464 Arbeitsstellen abgemeldet, 81 oder 15 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 2.645 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 67 oder 3%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	382	-163	-29,9	-105	-21,6	2.393	91	4,0
dar. sofort zu besetzen	279	-167	-37,4	-50	-15,2	1.664	445	36,5
sozialversicherungspflichtig	377	-162	-30,1	-104	-21,6	2.373	98	4,3
dar. sofort zu besetzen	274	-168	-38,0	-54	-16,5	1.649	441	36,5
Bestand	2.051	-73	-3,4	-72	-3,4	2.157	-111	-4,9
dar. sofort zu besetzen	1.975	-88	-4,3	-18	-0,9	2.067	-43	-2,0
sozialversicherungspflichtig	2.034	-74	-3,5	-72	-3,4	2.142	-110	-4,9
dar. sofort zu besetzen	1.958	-90	-4,4	-23	-1,2	2.054	-44	-2,1
Abgang	464	-40	-7,9	-81	-14,9	2.645	67	2,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	460	-40	-8,0	-79	-14,7	2.626	74	2,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Dahme-Spreewald

Juni 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jun 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	3.572	100	-68	-1,9	102	2,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	150	4,2	5	3,4	-22	-12,8
Fertigungsberufe	186	5,2	-20	-9,7	-18	-8,8
Fertigungstechnische Berufe	150	4,2	-3	-2,0	11	7,9
Bau- und Ausbauberufe	327	9,2	-25	-7,1	-2	-0,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	261	7,3	-10	-3,7	-5	-1,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	142	4,0	-13	-8,4	-12	-7,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	276	7,7	-1	-0,4	2	0,7
Handelsberufe	438	12,3	18	4,3	31	7,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	415	11,6	-15	-3,5	54	15,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	118	3,3	-4	-3,3	-3	-2,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	77	2,2	-2	-2,5	16	26,2
Sicherheitsberufe	171	4,8	-8	-4,5	-16	-8,6
Verkehrs- und Logistikberufe	479	13,4	12	2,6	50	11,7
Reinigungsberufe	239	6,7	-10	-4,0	-8	-3,2
Keine Angabe	143	4,0	8	5,9	24	20,2
Gemeldete Arbeitsstellen	2.051	100	-73	-3,4	-72	-3,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	40	2,0	3	8,1	-17	-29,8
Fertigungsberufe	83	4,0	-3	-3,5	-25	-23,1
Fertigungstechnische Berufe	245	11,9	-19	-7,2	-11	-4,3
Bau- und Ausbauberufe	178	8,7	5	2,9	-8	-4,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	155	7,6	1	0,6	-59	-27,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	160	7,8	21	15,1	4	2,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	114	5,6	10	9,6	28	32,6
Handelsberufe	227	11,1	-33	-12,7	21	10,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	84	4,1	4	5,0	-8	-8,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	71	3,5	-5	-6,6	-	-
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	28	1,4	4	16,7	-9	-24,3
Sicherheitsberufe	147	7,2	3	2,1	85	137,1
Verkehrs- und Logistikberufe	431	21,0	-67	-13,5	-53	-11,0
Reinigungsberufe	88	4,3	3	3,5	-20	-18,5
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

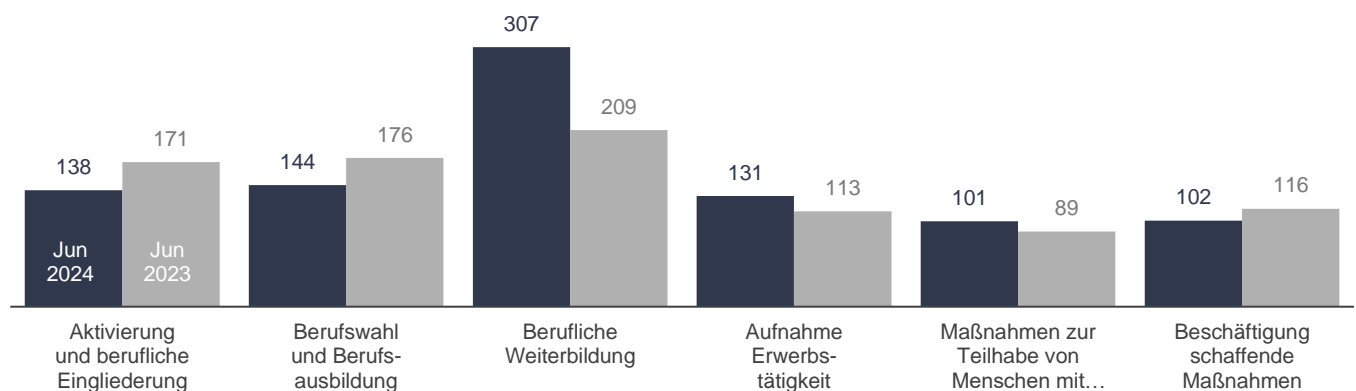
Dahme-Spreewald

Juni 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jun 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	132	8	6,5	-71	-35,0	811	-255	-23,9
Berufswahl und Berufsausbildung	*	*	*	*	*	34	-25	-42,4
Berufliche Weiterbildung	84	-48	-36,4	48	133,3	414	175	73,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	38	12	46,2	13	52,0	149	4	2,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	29	3	11,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	8	2	33,3	-2	-20,0	126	16	14,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	138	-3	-2,1	-33	-19,3	141	-56	-28,5
Berufswahl und Berufsausbildung	144	-3	-2,0	-32	-18,2	152	-38	-20,1
Berufliche Weiterbildung	307	13	4,4	98	46,9	246	29	13,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	131	19	17,0	18	15,9	104	-4	-3,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	101	-	-	12	13,5	99	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	102	-2	-1,9	-14	-12,1	109	-2	-1,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	93	6	6,9	-33	-26,2	569	-167	-22,7
Berufswahl und Berufsausbildung	7	1	16,7	-14	-66,7	56	-10	-15,2
Berufliche Weiterbildung	57	16	39,0	17	42,5	241	-22	-8,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	20	2	11,1	-4	-16,7	107	-41	-27,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	3	-2	-40,0	-3	-50,0	30	-4	-11,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	10	4	66,7	6	150,0	148	50	51,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

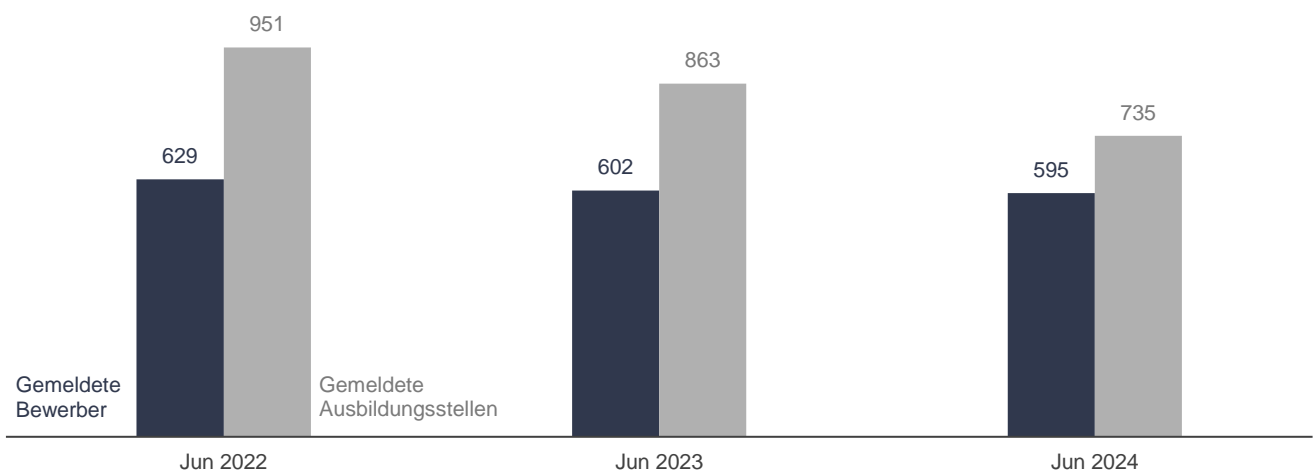
[zurück zum Inhalt](#)

Ausbildungsmarkt

Dahme-Spreewald
Juni 2024

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2023 meldeten sich 595 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 7 weniger als im Vorjahreszeitraum (-1%). Zugleich gab es 735 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 128 (-15%). Ende Juni waren 301 Bewerber noch unversorgt und 385 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+22 oder +8%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (-53 oder -12%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2023/2024	Veränderung gegenüber Vorjahr		2022/2023	2021/2022
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	595	-7	-1,2	602	629
versorgte Bewerber	294	-29	-9,0	323	352
einmündende Bewerber	142	-3	-2,1	145	178
andere ehemalige Bewerber	129	-26	-16,8	155	154
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	23	-	-	23	20
unversorgte Bewerber	301	22	7,9	279	277
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	735	-128	-14,8	863	951
betriebliche Ausbildungsstellen	735	-128	-14,8	863	951
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	-	*	*	-	-
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	385	-53	-12,1	438	505
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,24	x	x	1,43	1,51
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,28	x	x	1,57	1,82

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind eingeschränkt möglich.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Dahme-Spreewald (Arbeitsort)

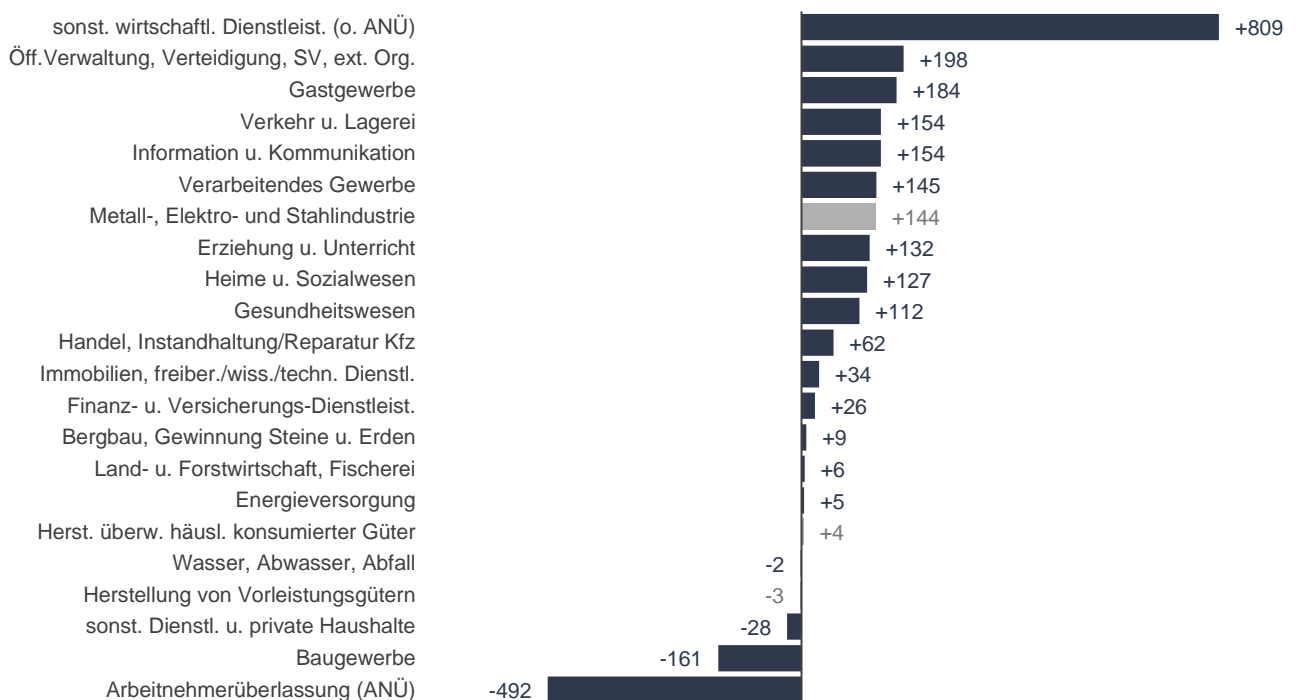
Dezember 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 65.640. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.474 oder 2,3%, nach +655 oder +1,0% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+809 oder +28,5%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-492 oder -36,6%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Dez 2023 / Dez 2022	
	Dez 2023	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	65.640	65.573	65.164	64.210	64.166	1.474	2,3
56,0% Männer	36.763	36.794	36.799	36.021	35.897	866	2,4
44,0% Frauen	28.877	28.779	28.365	28.189	28.269	608	2,2
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	6.102	6.147	5.734	5.671	5.655	447	7,9
65,0% 25 bis unter 55 Jahre	42.687	42.611	42.816	42.110	42.085	602	1,4
24,7% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	16.229	16.216	16.063	15.909	15.877	352	2,2
68,1% Vollzeit	44.715	44.995	44.851	44.146	43.925	790	1,8
31,9% Teilzeit	20.925	20.578	20.313	20.064	20.241	684	3,4
86,4% Deutsche	56.703	56.780	56.134	56.167	56.449	254	0,4
13,6% Ausländer	8.937	8.793	9.030	8.043	7.717	1.220	15,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Dahme-Spreewald

März 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	März 2024	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	4.167	-61	-1,4
davon			
mit 1 Person	2.461	23	0,9
mit 2 Personen	786	-71	-8,3
mit 3 Personen	402	-12	-2,9
mit 4 Personen	271	-12	-4,2
mit 5 und mehr Personen	247	11	4,7
darunter			
Single-BG	2.461	23	0,9
Alleinerziehende-BG	845	-62	-6,8
Partner-BG ohne Kinder	279	-16	-5,4
Partner-BG mit Kindern	507	-13	-2,5
nicht zuordenbare BG	74	8	12,1
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.353	-75	-5,3
davon: mit 1 Kind	662	-46	-6,5
mit 2 Kindern	393	-33	-7,7
mit 3 und mehr Kindern	298	4	1,4
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	7.735	-128	-1,6
darunter			
Männer	4.020	50	1,3
Frauen	3.715	-178	-4,6
Leistungsberechtigte (LB)	7.374	-132	-1,8
Regelleistungsberechtigte (RLB)	7.297	-123	-1,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	5.340	-38	-0,7
darunter			
Männer	2.766	83	3,1
Frauen	2.574	-121	-4,5
davon			
unter 25 Jahre	901	64	7,6
25 bis unter 55 Jahre	3.382	-71	-2,1
55 Jahre und älter	1.057	-31	-2,8
darunter			
Deutsche	3.701	23	0,6
Ausländer	1.639	-61	-3,6
darunter			
Alleinerziehende	838	-61	-6,8
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.957	-85	-4,2
darunter			
unter 3 Jahre	366	-40	-9,9
3 bis unter 6 Jahre	404	-29	-6,7
6 bis unter 15 Jahre	1.150	-13	-1,1
über 15 Jahre	37	-3	-7,5
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	77	-9	-10,5
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	361	4	1,1
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	186	-6	-3,1
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	175	10	6,1

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

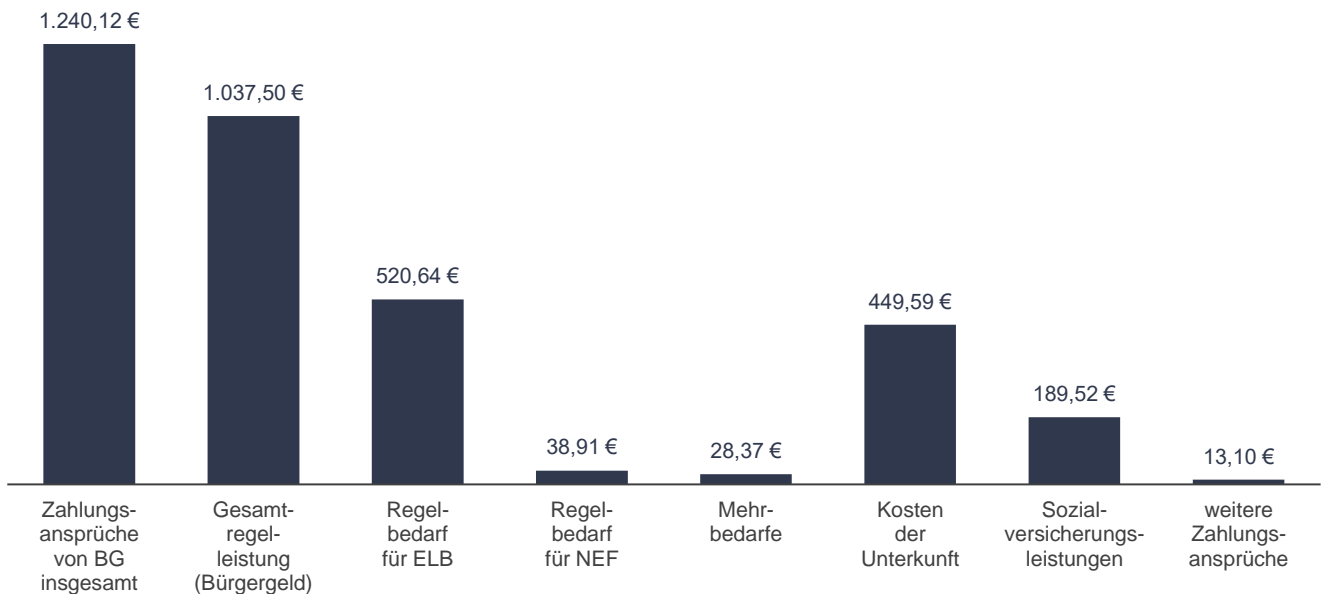
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Dahme-Spreewald

März 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	5.167.561	1.240	4.167	1.240
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	4.323.242	1.037	4.164	1.038
Regelbedarf für ELB	2.169.495	521	3.836	566
Regelbedarf für NEF	162.126	39	725	224
Mehrbedarfe	118.200	28	1.086	109
Kosten der Unterkunft	1.873.421	450	3.745	500
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.837.681	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	789.736	190	4.142	191
weitere Zahlungsansprüche	54.583	13	-	-
sonstige Leistungen	51.120	12	-	-
unabweisbarer Bedarf	2.804	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	456	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	203	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.